

219
228

26. April 1938

220

Herrn Dr. C. Amiet, Maler, Oeschwänd, Kanton Bern

Sehr verehrter Herr Doktor,

Bei der Rückkehr von einer kurzen Deutschlandreise finde ich Ihren freundlichen Brief vom 23. April. Ihre Vorschläge sind uns ausserordentlich wertvoll und willkommen. Ich werde sie gleich Herrn Hügin unterbreiten. Ebenso wollen wir uns späten, um an die uns durch Sie genannten Eigentümer von Bildern der Berner Ausstellung die erforderlichen Briefe zu schreiben.

Mit nochmaligem Dank und herzlichen Grüßen

Herrn A. Bähler-Miller, Reg. Statthalter, Schloss, Trachselwald

Wir erhielten heute von Ihnen als abgeholte Sendung 4 offen zur Ausstellung, 5 gerahmte Bilder von C. Amiet

Versicherungswert:

- | | |
|-------------------------|------------|
| 1. Fritz Söhni | Fr. 4000.- |
| 2. Frau Amiet mit Blume | " 2000.- |
| 3. Heuerin | " 1500.- |
| 4. Regenlandschaft | " 2500.- |

Zustand:

Zürich den 3. Mai 1938

Der Direktor:

Kunsthhaus Zürich

In vorzüglicher Hochachtung

J. V. A. Pahr

Frau Berger-Osterwalder, Silbergassee 28, Biel

Wir erhielten heute von Ihnen als abgeholte Sendung 4 offen zur Ausstellung 5 Oelgemälde von Cuno Amiet

- | | |
|------------------------|------|
| 1. Bildnis Herr Berger | 1922 |
| 2. Bildnis Frau Berger | 1922 |
| 3. Pensées | 1910 |
| 4. Grosser Garten | 1929 |
| 5. Fleurs | 1929 |

Versicherungswert zusammen Fr. 16280.- gemäss Ihrer Liste vom 30. April 1938

Zustand:

Zürich, den 5. Mai 1938

In vorzüglicher Hochachtung

Kunsthhaus Zürich

J. V. A. Pahr